

OcQuirks, warum, wieso, weshalb?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 11. September 2020, 09:58

Obwohl ich mittlerweile primär OpenCore verwende, sehe ich nach wie vor deutliche Vorteile bei Clover was Dualboot-Setup mit nur einer Disk betrifft. Ich kann Windows bei mir unter OpenCore nur starten, wenn ich den Windows Boot Manager über das Boot Menü aufrufe. Ich habe den ganzen OpenShell Windows Bootloader UUID Pfad Kram durchgespielt, einen Eintrag in der Config angelegt, aber es funktioniert trotzdem nicht (ACPI BIOS ERROR).

Deswegen verwende ich neben OC auch noch Clover mit OCQuirks für mein Notebook - als Fallback, um bspw. den Windows Boot Manager Eintrag wieder zurück ins Bootmenü zu bekommen. Der verschwindet nämlich aus der Liste, wenn man in OC einen NVRAM reset macht und Bootstrap aktiviert ist.

Von daher haben beide Bootloader ihre Berechtigung, wenn man vom Ziel her denkt: macOS starten zu können. Der Rest ist irgendwie überflüssiger "mein Bootloader is besser als Dein Bootloader" Talk.